



SVP Fraktion
Manfred Pircher
Lothenbach 7
6318 Walchwil

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 16. Juni 2011
Bekanntgabe im GGR : 28. Juni 2011

G2170 Beilage

Stadthaus am Kolinplatz

6300 Zug

Zug, 14. Juni 2011

Interpellation betr. Probleme im Zuger Schuldepartement; Rolle des Prorektorates

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Dame und Herren Stadträte

Die verschiedenen Probleme rund um das Zuger Schuldepartement, welche vor kurzer Zeit mit dem Weggang des Rektors geendet haben, werfen zusätzliche Fragen auf, die mit den bisherigen parlamentarischen Vorstössen nicht beantwortet wurden. Insbesondere interessiert die Rolle des Prorektorates mit Prorektorin Esther Brandenburg.

Dies vorausgeschickt, erlauben wir uns, dem Stadtrat die folgenden Fragen zu unterbreiten mit der Bitte um schriftliche Beantwortung:

1. Die Probleme im Schuldepartement spielten sich in erster Linie auf der Stufe Kindergarten und Primarschule ab. Dies kam durch Leserbriefe in den Zeitungen zum Ausdruck. Direkte Vorgesetzte dieser Personen war die Prorektorin. Inwiefern war die Prorektorin in die Verursachung der Probleme involviert?
2. Weshalb haben sich die Probleme im Schuldepartement hauptsächlich auf der Primarschulstufe und der Kindergartenstufe abgespielt?
3. Wie sind die Verantwortlichkeiten? Trifft es zu, dass das Prorektorat die direkt vorgesetzte Stelle der Schulhausleitungen in der Primarschule ist bzw. zum Zeitpunkt der genannten Probleme war?
4. Es ist bekannt, dass die Schule stark feminin geprägt ist. Gemäss Jahresbericht der Stadt Zug (Vorlage 2140), Seite 68, gibt es 246 Lehrerinnen und 74 Lehrer. Ist der Stadtrat bereit, allfällige Probleme mit der Prorektorin auch unter dem Aspekt der Schwierigkeit, dass Frauen Frauen als Vorgesetzte haben, zu beleuchten? Falls nein, weshalb nicht? Falls nein, scheut er die ehrliche unideologische Diskussion?
5. Inwiefern bestehen die Probleme in den Schulhäusern Herti, Riedmatt und Letzi fort?
6. Ist der Stadtrat bereit, die Prorektorin gegebenenfalls zu ersetzen?

Besten Dank für die schriftliche Beantwortung.

Manfred Pircher

GGR-Fraktionschef SVP